



HSG GRÜNBERG MÜCKE

Knapper Heimsieg in einem „Handballkrimi“

HSG Grünberg Mücke - HSG Pohlheim 14:13 (6:6)

Am vergangenen Sonntag konnte die weibliche Jugend D der HSG Grünberg Mücke in einem nervenaufreibenden Spiel gegen die HSG Pohlheim ihren 5. Sieg einfahren.

Die Heimmannschaft begann stark und konzentriert, so dass sie sich mit den Toren von Lena Oehler, Aileen Walther und Carla Kempus mit 5:1 Toren absetzen konnten. Sie zwangen dem Gegner ihr Spiel auf und spielten munter drauf los. Die Gäste aus Pohlheim streckten sich kämpferisch dagegen. Dies hatte die Folge, dass es im Spiel der Mücker Mädels einen kleinen Einbruch gab und der Vorsprung um Tor um Tor schmolz. Alexandra Gossen erhöhte nochmals auf 6:3 Tore, aber die Mädels der HSG Grünberg Mücke waren aus „ihrem Spiel“ raus. Der Gegner holte weiter auf, so dass es zur Halbzeit nur noch 6:6 stand. Dieses Ergebnis hätte aber auch durchaus schlechter für die HSG Grünberg Mücke ausfallen können, wenn nicht Isabell Hansel so gut aufgelegt war. Sie vermittelte Sicherheit und konnte mit tollen Paraden im Tor glänzen und hielt so den Unterschied.

Die zweite Halbzeit begann wieder konzentrierter von dem Gastgeber. Durch Umstellungen innerhalb der Mannschaft spielte man wieder sicherer und hatte den Gegner so besser im Griff. Die Gäste aus Pohlheim wollten aber nicht wieder so in Rückstand geraten wie in der ersten Halbzeit und spielten ebenfalls weiter stark mit. Daher gab es Tore von beiden Seiten immer im Wechsel. Hier war es auch wieder ein Verdienst, der in der Halbzeit eingewechselten Torfrau Anabell Steinbrecher, die es ihrer Vorgängerin nachmachte und mit tollen Paraden einen Rückstand verhinderte. Zum Ende hin wurde das Spiel ziemlich hektisch und nervenaufreibend. Der Torunterschied blieb weiterhin knapp. Beide Mannschaften kämpften wie die „Tiger“, denn keiner wollte als Verlierer vom Platz gehen. Kurz vor Schluss gingen die Gäste aus Pohlheim mit 12:13 in Führung. Die HSG Grünberg Mücke kämpfte aber weiter und es gelang Aileen Walther mit einem tollen Freiwurftor der Ausgleich zum 13:13! Die Schlussminuten waren von Hektik und einer Lautstärke in der Halle nicht zu überbieten und als Aileen Walther dann zum „7 m-Freiwurf“ antrat und diesen auch zum Endstand von 14:13 verwandelte, gab es kein Halten mehr!

Die HSG Grünberg Mücke zeigte sich kämpferisch sehr stark. Die Tore wurden schön herausgespielt und auch die Abwehrleistung, besonders in der zweiten Halbzeit war toll. Dieser Sieg war hart und verdient erkämpft!

Mannschaftsaufstellung: Aileen Walther (6), Alexandra Gossen (2), Aline Horst, Carla Kempus (3), Kathrina Erb, Lena Oehler (3), Selina Emmerich, Paula Finthammer und Aileen Schmadel. Tor: Isabell Hansel und Anabel Steinbrecher Trainer: Nadine Böck und Kim H. Weidmann